

[11032.] **Eine Zeitschrift**
 gewerblichen Inhalts, die schon seit langem besteht und viel Ansehen genießt, ist bei einem jährlichen Reinertrage von ungefähr 1200 Thlrn., um 4000 Thlr. zu verkaufen und bitte ich um gefällige Anträge.
Julius Krauss in Leipzig.

Kölnische Blätter.
 Tägliche politische Zeitung mit Feuilleton und Belletristischer Beilage.
 [11033.]

Der Leserkreis der „Kölnischen Blätter“ hat sich während ihres nunmehr zweijährigen Bestehens so außerordentlich erweitert, daß die Annahme gestattet ist, sie hätten allen vernünftigen Anforderungen in vollem Maße genügt; sie haben jetzt unter allen politischen Zeitungen am Rheine und im ganzen westlichen Deutschland mit alleiniger Ausnahme der „Kölnischen Zeitung“ und des „Frankfurter Journals“

die größte Abonnentenzahl (4360).

Bei dieser großen Auflage kosten **Inserate nur 1/4 Sgr pro Zeile** von gleicher Größe, wie in der „Köln. Zeitung“. Die Unterzeichneten empfehlen sich zu Aufträgen von Inseraten und stellen den Betrag in laufende Rechnung.
 Köln, Juni 1862.

J. S. W. Boisseree.

[11034.] Zu Inseraten empfehlen wir die in unserm Verlage erscheinenden Kalender pro 1863:

Allgemeiner Volks-Kalender. Aufl. 45,000 Exempl.; pro gespaltene Nonpareillezeile 5 Sgr, gespaltene Petitzeile 6 Sgr; größere Schriften nach Verhältnis des einnehmenden Raumes.

(Namentlich für Schriften populären Inhalts.)

Notiz-Kalender. Aufl. 5000 Exempl.; pro durchlaufende Petitzeile 2 Sgr.

Preussischer Militair-Notiz-Kalender. Aufl. 3500 Exempl.; pro durchlaufende Petitzeile 2 Sgr.

Die obigen Kalender werden Mitte August versandt; wir bitten deshalb, uns etwaige Inserate bis spätestens 1. August zugehen zu lassen.

Berlin. **Trowitsch & Sohn.**

[11035.] **Inserate**
 für den literarischen Anzeiger zu **Joh. Nep. Vogl's**
Volkskalender für 1863. 19. Jahrg.

Auflage 25000.

erbitten wir bis spätestens 15. Juli 1862.

Inserationsgebühr wie bisher:

Für den Raum einer durchlaufenden Nonpareille-Zeile 9 Nkr, 1/2 Seite 4 Nkr, 1/4 Seite 8 Nkr, 1 ganze Seite (66 Zeilen) 15 Nkr. — Bei Einsendungen bitten wir stets um genaue Angabe, welchen Raum das Inserat einnehmen soll.

Wien, den 30. Mai 1862.

Tendler & Co.
 Carl Fromme.

Zur wirksamsten Insertion
 [11036.] empfehlen wir Ihnen den durch seine enorme Auflage von 300,000 Expl. in Oesterreich am meisten verbreiteten
Constitutionellen oest. 15 Nkr.-Kalender pro 1863.

Wir berechnen
 für den Raum einer ganzen Seite 25 Nkr;
 für den Raum einer halben Seite 13 Nkr;
 für den Raum einer Viertel-Seite 7 Nkr.

Ferner unseren
Illustrierten Kalender und Novellen-Almanach pro 1863
 (Auflage 30,000),

von welchem wir auch einige 1000 Expl. nach dem Auslande versenden.

Für den Raum einer ganzen Seite berechnen wir 15 Nkr;
 für den Raum einer halben Seite 8 Nkr;
 für den Raum einer Viertel-Seite 4 Nkr.

Den Betrag stellen wir mit 25% Rabatt in laufende Rechnung.

Wir bitten, uns Ihren Auftrag längstens bis 20. Juli d. J. einzufenden und dabei zu bemerken, in welcher Raumausdehnung Sie das Inserat wünschen.

Wien, den 2. Juni 1862.

E. G. Zamarski & C. Dittmarsch.

Kölnische Blätter.
 Tägliche politische Zeitung.
 [11037.]

Auflage 4360. Insertionsgebühren per Petitzeile 1/4 Sgr.

Zu Aufträgen von Inseraten halten wir uns bestens empfohlen und stellen den Betrag in laufende Rechnung.

Köln, Juni 1862.

Hommerskirchen's Buchh.

Börse in Leipzig, am 18. Juni 1862.

Wechsel.	Angebot.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	143 1/2
Augsburg pr. 100 fl. in 52 1/2 fl. F.	k. S. 2 Mt.	57 1/16
Berlin pr. 100 Nkr. Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	99 1/2
Bremen pr. 100 Nkr. Lsdr. à 5 Nkr.	k. S. 2 Mt.	109 3/4
Breslau pr. 100 Nkr. Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	99 1/2
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W.	k. S. 2 Mt.	57 1/16
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 2 Mt.	152
London pr. 1 Pf. St.	7 Tage dat. 3 Mt.	6. 23 3/4 6. 21 3/4
Paris pr. 300 Fres.	k. S. 3 Mt.	80 1/2
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S. 3 Mt.	78 1/2 77 1/2

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/45 Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St.	9. 0 1/2
Augustd'or à 5 Nkr. pr. St. Agio pr. Ct.	—
Pr. Friedrichsd'or „ „ do.	—
And. ausländ. Louisd'or „ „ do.	9 1/2
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	5. 15 1/4
20 Francs-Stücke „ „ do.	5. 11
Holländ. Ducaten à 3 Nkr. Agio pr. Ct.	5 1/2
Kaiserl. do. do. „ „ do.	5 1/2
Conv.-Species u. Gulden. „ „ do.	—
do. 20 Kr. „ „ do.	—
do. 10 Kr. „ „ do.	—
Gold pr. Zollpfund fein. „ „ do.	—
Silber do. do. „ „ do.	29 1/2
Wiener Banknoten in oestr. Währ.	78 1/2
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 Nkr.	—
do. do. do. do. à 10 Nkr.	99 1/2
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht *)	59 1/2

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 Nkr und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):

1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Erchienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels. — Rezensionen-Verzeichniß. — Anzeigenblatt Nr. 10892—11037. — Börse in Leipzig, am 18. Juni 1862.

Abel 10936.	Berichtsam im Bezirksgerichte Leipzig 10892.	Kraus 10894. 10896. 11032.	Schaefer, R., in P. 10907.
Almanach 10895. 10897—98.	Deutschel in B. 10927.	Kurz 10929.	10910. 10912.
10992. 10994. 10996. 11001.	Wdh 10950. 10998.	Rudiger 10978.	Schmitt, Gebr. 11024.
11003—4. 11010. 11021—22.	Wraie 10967.	Sacrot, B. & G. 11012.	Schmidt in S. 10965.
11025.	Wsch 10908.	Leibrod 10954.	Schmidt in R. 10997.
Wäber & G. 10973.	Wriegen 10904. 10925.	Levosohn in G. 10901.	Schmid 10941.
Wangel & S. 10987.	Waar & S. 10948.	Wiesching 10956.	Schöff 10959.
Wær, J. 10984.	Wachette & G. 11015.	Lorf 10914.	Schotte & G. 10920.
Warth in P. 10993.	Wanke 10952.	Marcus 10906. 10913. 10916.	Schulze in P. 11000.
Wassere 11033.	Wassel in P. 10995.	10919.	Schweighäuser in P. 11016.
Wende 10958.	Wauke & S. 10909.	Maruschke & B. 10968.	Seidel & S. 10985. 11027.
Wittger in München 11008.	Wemrichshofen in Wgd. 11005.	Mayr 10940.	Severin 10903.
Wrochhaus 11002.	Werbig in P. 10934. 10999.	Meß 10955.	Seyffardt 10953.
Wrud 10911. 10922. 10933.	Weroid & W. 10969.	Wittdörffer 10957.	Sorge 10983.
10943. 10974.	Wes in G. 10960. 10962.	Wittler & S. 10917.	Stangel 10949.
Wray & G. 10900.	Widbrand 10976.	Wüng 10905. 11030.	Stein in S. 10939.
Wroloff 10945.	Woffmann, R., in P. 11023.	Wuquardt 10902.	Tendler & G. 11035.
Wroerlich 10915.	Woffmann in P. 10944. 10975.	Wetler & R. 11011.	Thimm 10899.
Wroterich 10977.	Woffmann & G. 10924.	Wethoff & G. 10976.	Trowitsch & S. in B. 11034.
Wrother's Berl. in P. 10989.	Woffmann & Co. 10921.	Wiemeyer 10963.	Trowitsch & S. in P. 10928.
Wrother's 11029.	Wotop 10918.	Wob-Hofbuchdr., R. Geh. 10923.	Wroigt & G. 10966.
Wrother d. Campe'schen Robinson 10938.	Wrother in P. 10986.	Wobcor's Geben 10942.	Wroilmann 11026.
Wrother 10981.	Wrother 10935.	Wroldt 10893.	Wrognier in P. 10947.
Wrother 11014.	Wrother in D. 10971.	Wrother 11009.	Wrognier, J. H., in P. 11020.
Wrother in P. 11006. 11013.	Wrother, Bibliogr. 10932. 11019.	Wrotherbach 10988.	Wrotheim, v. 11028.
Wrother, G. 11018.	Wrother & B. 10964.	Wrother 10970.	Wrotheimann 10990.
Wrother 11031.	Wrother in P. 10972. 10991.	Wrother, v. 10982.	Wrothermann & S. 10930.
Wrother in G. 10979.	Wrother 11017.	Wrother 11037.	Wrother in D. 10916. 10951.
		Wrother 10937.	Zamarski & D. 11036.